



**Henny Penny**  
**Beheizter**  
**Warmhalteschrank**  
**Modelle HCH-930**  
**Modelle HCH-932**

**SERVICEHANDBUCH**

# Beheizte Henny Penny Warmhalteschränke mit Befeuchtung Modelle HCH-930 und HCH-932



**HCH-930**



**HCH-932**

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Abschnitt</b>		<b>Seite</b>
Abschnitt 1.	EINFÜHRUNG	
1-1.	Beheizter Warmhalteschrank .....	1-1
1-2.	Funktionsmerkmale .....	1-1
1-3.	Sachgerechte Pflege .....	1-1
1-4.	Sicherheit .....	1-2
1-5.	Kundendienst .....	1-2
Abschnitt 2.	INSTALLATION	
2-1.	Einführung .....	2-1
2-2.	Auspacken .....	2-1
2-3.	Aufstellung .....	2-1
2-4.	Anschluss an die Wasserversorgung .....	2-2
2-5.	Anschluss an die Stromversorgung .....	2-2
2-6.	Schrankabmessungen .....	2-3
Abschnitt 3.	BETRIEB	
3-1.	Einführung .....	3-1
3-2.	Bedienungselemente .....	3-1
3-3.	Einstieg .....	3-4
3-4.	Betrieb mit Produkt .....	3-4
3-5.	Reinigungsverfahren .....	3-4
Abschnitt 4.	FEHLERSUCHE	
4-1.	Einführung .....	4-1
4-2.	Fehlersuche .....	4-1
Abschnitt 5.	WARTUNG	
5-1.	Einführung .....	5-1
5-2.	Tipps zur Wartung .....	5-1
5-3.	Entkalken von Wasserwannen und Blechen .....	5-1
5-4.	Reinigen des Wassersiebs .....	5-2
5-5.	Auswechseln des Wassersiebs .....	5-2
5-6.	Reinigen des Wasserventils .....	5-3
5-7.	Auswechseln des Wasserventils .....	5-4
5-8.	Schwimmerschalter .....	5-5
5-9.	Festkörper-Verzögerungstimer .....	5-6
5-10.	Gebälse .....	5-6
5-11.	Heizelement .....	5-7
5-12.	Obergrenzenschalter .....	5-7
5-13.	Thermometer .....	5-8
5-14.	Thermostat .....	5-9
5-15.	Netzschalter .....	5-10
5-16.	Anzeigeleuchten .....	5-10
5-17.	Gebälse .....	5-11
5-18.	Ladendichtung .....	5-11
5-19.	Laden- und Auskleidungslageraustausch .....	5-12
	Elektroschaltpläne .....	5-13

**INHALTSVERZEICHNIS (Forts.)**

<b>Abschnitt</b>		<b>Seite</b>
Abschnitt 6.	TEILEINFORMATIONEN	
6-1.	Einführung .....	6-1
6-2.	Originalteile .....	6-1
6-3.	Teilebestellung .....	6-1
6-4.	Preise .....	6-1
6-5.	Zustellung .....	6-1
6-6.	Garantie .....	6-1
	Teileliste	

## ABSCHNITT 1. EINFÜHRUNG

### 1-1. BEHEIZTER WARMHALTESCHRANK

Der beheizte Henny Penny Warmhalteschrank dient dazu, warme Speisen in Gastronomiebetrieben auf der richtigen Temperatur zu halten.

### 1-2. FUNKTIONSMERKMALE

- Verstellbare, thermostatgeregelte Hitze - maximal 99 °C (210 °F)
- Hitze und Luftfeuchtigkeit werden gleichmäßig im Schrank verteilt
- Vollständig isoliert
- Herausnehmbare Laden und Körbe erleichtern die Reinigung
- Automatisches Wasserfüllsystem
- Einstellbare Feuchtigkeitsstufen

### 1-3. SACHGERECHTE PFLEGE

Der beheizte Warmhalteschrank erfordert Pflege und Wartung. In diesem Handbuch sind Vorschläge für diese Wartungsaufgaben enthalten.

Dieses Handbuch besteht aus den folgenden Abschnitten:

- Inhaltsverzeichnis
- Einführung
- Installation
- Betrieb
- Fehlersuche
- Wartung
- Elektroschaltpläne
- Teileliste
- Liste der Vertriebsgesellschaften

Der Einsatz der empfohlenen Verfahren gemeinsam mit regelmäßigen Wartungsaufgaben hält den Reparaturaufwand gering. Sollten Reparaturen erforderlich sein, die schrittweisen Reparaturanweisungen in diesem Handbuch befolgen.

**1-4. SICHERHEIT**

Um die sichere Verwendung des beheizten Henny Penny Warmhalteschranks zu gewährleisten, müssen die korrekten Installations-, Bedienungs- und Wartungsverfahren vertraut sein. Diese sind in diesem Handbuch zu finden. Besonders wichtige oder sicherheitsbezogene Informationen werden durch die Begriffe ACHTUNG, VORSICHT und HINWEIS hervorgehoben. Deren Verwendung wird nachstehend beschrieben:

**HINWEIS**

Der Begriff HINWEIS weist auf besonders wichtige Informationen hin.

**VORSICHT**

Der Begriff VORSICHT weist auf ein Verfahren hin, das bei unsachgemäßer Ausführung Schäden am Schrank zur Folge haben kann.

**ACHTUNG**

Der Begriff ACHTUNG weist auf ein Verfahren hin, das bei unsachgemäßer Ausführung Verletzungen zur Folge haben kann.

**1-5. KUNDENDIENST**

Sollten Sie außerbetriebliche Hilfeleistungen benötigen, rufen Sie bitte eine unabhängige Vertriebsgesellschaft für die Henny Penny Corp. an.

Sie können sich auch an unsere Unternehmenszentrale in Eaton im US-Bundesstaat Ohio wenden. Wählen Sie gebührenfrei 800-417-8405 oder 937-456-8405.

## ABSCHNITT 2. INSTALLATION

### 2-1. EINFÜHRUNG

#### HINWEIS

Die Installation dieser Maschine darf nur von geschultem Service-Personal durchgeführt werden.

#### ACHTUNG

Das Gehäuse des beheizten Warmhalteschranks darf nicht mit Werkzeugen oder Befestigungsvorrichtungen durchdrungen werden. Es könnten Stromschläge oder Schäden an Komponenten auftreten.

### 2-2. AUSPACKEN

Der beheizte Henny Penny Warmhalteschrank wurde inspiziert, geprüft und verpackt, um die Zustellung im bestmöglichen Zustand zu gewährleisten. Der Schrank wird in einem dreiwandigen Karton mit ausreichend Verpackungsmaterial verpackt, um für die übliche Handhabung während des Transports geschützt zu sein. Der Karton wird auf einer Holzpalette festgezurr. Etwaige Transportschäden müssen in Gegenwart des Fahrers auf dem Lieferschein vermerkt werden.

Auspacken des Schranks aus dem Karton:

1. Die Bänder um den Karton und die Palette durchschneiden.
2. Den Karton vom Schrank abheben.
3. Den Schrank von der Palette nehmen.
4. Das gesamte Verpackungsmaterial rund um den Schrank und aus den Laden entfernen.
5. Die obere Lade und den Korb entfernen. Die Wasserwanne mit einer Hand unterstützen und die Verriegelungen mit der anderen Hand zu sich her ziehen, um die Wanne zu entfernen. Die Wasserwanne fällt von der Decke ab. Die vier Bleche in die Schlitzlöcher in der Wasserwanne einsetzen. Die Wasserwanne wieder einschieben, indem die Zapfen in der Decke mit den Löchern in den Wasserwannenflanschen ausgerichtet werden; dazu die Wanne bündig an der Decke ansetzen und die Verriegelungen in Richtung Schrankrückseite drücken. Die Lade und den Korb wieder einsetzen.
6. Die Schutzabdeckung von der Schrankaußenseite abziehen.

Der beheizte Warmhalteschrank kann nun an den Aufstellort gebracht und installiert werden.

### 2-3. AUFSTELLUNG

Der Schrank muss auf einem Tisch oder Tresen aufgestellt werden, damit das Produkt einfach geladen und entnommen werden kann. Den Schrank waagrecht aufstellen, damit er korrekt funktioniert.

## 2-4. ANSCHLUSS AN DIE WASSERVERSORGUNG

Das automatische Wasserfüllsystem benötigt eine Kaltwasserleitung mit maximal 1000 kPa (145 psi) Wasserdruck. Der Schrank verfügt über ein Sieb und Armaturen für den Anschluss an eine ¼ Zoll (6,35 mm) Kupferrohrleitung. Die ¼ Zoll (6,35 mm) Kupferrohrleitung zum Schrank verlegen; extra Rohrlänge vorsehen, damit der Schrank für Reinigungs- oder Wartungsaufgaben verschoben werden kann. Es wird ein Wasseraufbereiter oder -filter empfohlen. In die Versorgungsleitung muss ein Absperrventil eingebaut werden.

Beim Herstellen des Anschlusses an die Wasserversorgung folgende Schritte befolgen:

1. Die Wasserzuleitung spülen.
2. Die ¼ Zoll (6,35 mm) Kupferrohrleitung soweit wie möglich in die Mutter und den Ring einschieben.
3. Die Mutter mit einem 7/16 Zoll-Schlüssel festziehen.



Den Schrank nicht ohne hergestellten Wasseranschluss betreiben, da dies die Komponenten beschädigen wird.

## 2-5. ANSCHLUSS AN DIE STROMVERSORGUNG

Der beheizte Warmhalteschrank ist ab Werk für folgende Stromversorgungen erhältlich: 120 V~, 50/60 Hz oder 240 V~, 50/60 Hz, 1 Phase.

Das Datenschild an der Schrankrückseite zeigt die korrekte Stromversorgung an. Der Schrank erfordert eine geerdete Steckdose und eine eigene Stromleitung, die durch eine Sicherung oder einen Unterbrecher mit entsprechender Amperezahl geschützt ist.



Der Schrank muss unter Einhaltung der örtlichen Elektrovorschriften ausreichend und sicher geerdet werden, um die Gefahr von Stromschlägen zu vermeiden.

Zum Schutz vor elektrischem Schlag muss dieses Gerät mit anderen Geräten oder berührbaren Metallflächen, die sich in unmittelbarer Nähe des Geräts befinden, durch einen Potentialausgleichsleiter verbunden werden. Zu diesem Zweck ist das Gerät mit einer Potentialausgleichs-Verbindungsklemme ausgestattet. Die Potentialausgleichs-Verbindungsklemme wird durch folgendes Symbol gekennzeichnet:



<u>Modellnummer</u>	<u>V</u>	<u>W</u>	<u>A</u>
HCH-930/932	120	842	7,3
HCH-930/932	240	842	3,5

2-6. SCHRANKABMESSUNGEN



**3-1. EINFÜHRUNG**

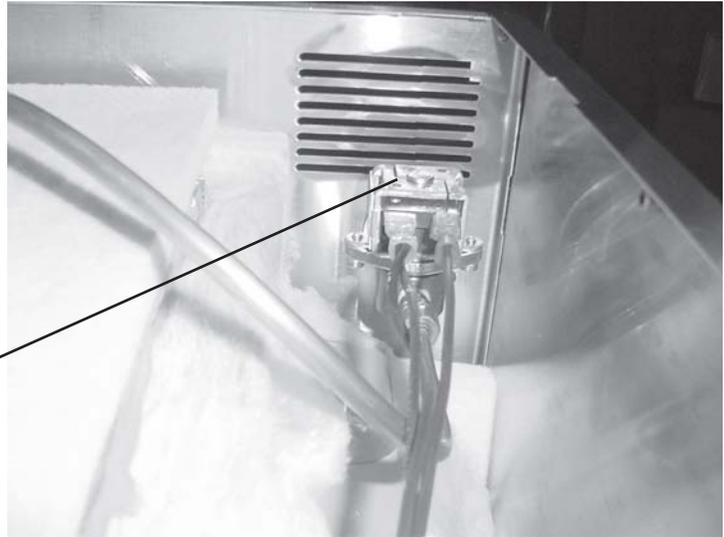
Dieser Abschnitt enthält eine Erklärung aller Bedienungselemente und Komponenten sowie Informationen zum Betrieb der Modelle HCH-930 und HCH-932. Bitte Abschnitte 1, 2, 3 vor dem Betrieb des Schrankes lesen.

**3-2. BEDIENUNGSELEMENTE**

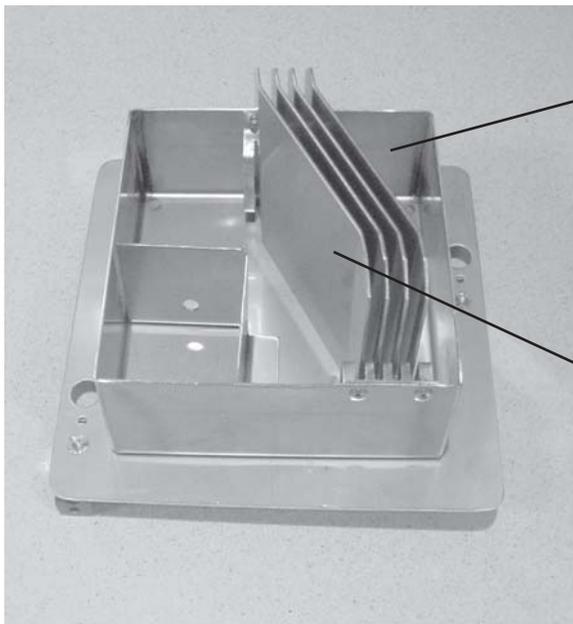
Abbildungen 3-1 bis 3-10 zeigen und beschreiben die Funktionen aller Bedienungselemente sowie die Hauptkomponenten des Schrankes.



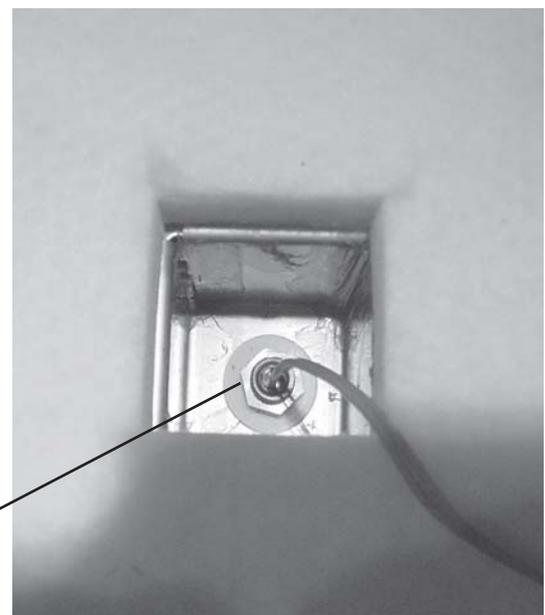
**Abbildung 3-1**



**Abbildung 3-2**



**Abbildung 3-3**



**Abbildung 3-4**

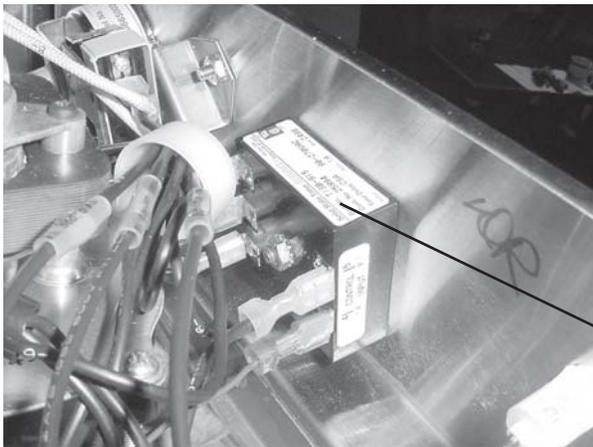


Abbildung 3-5

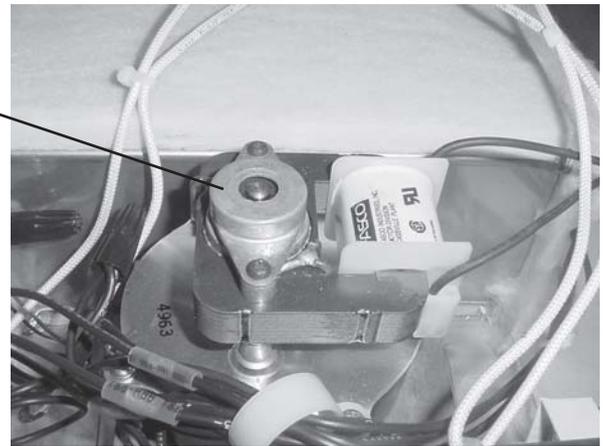


Abbildung 3-6

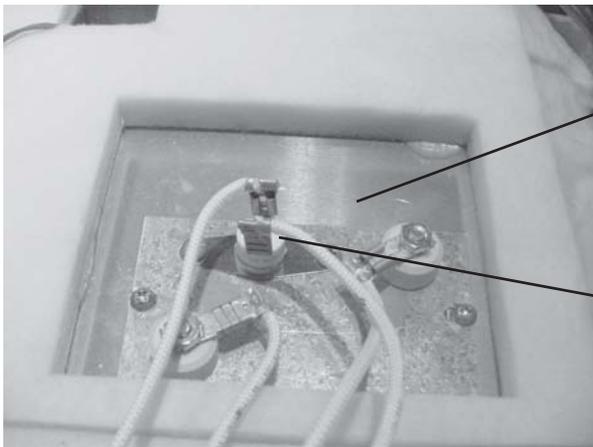


Abbildung 3-7

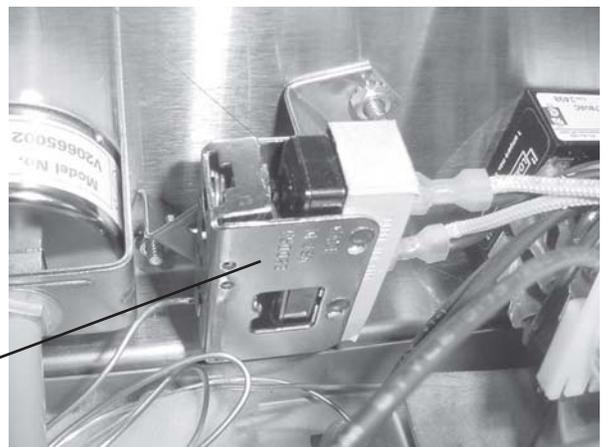


Abbildung 3-8

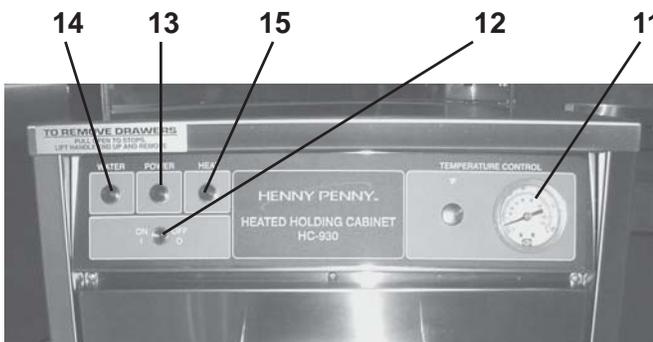


Abbildung 3-9



Abbildung 3-10

Abb. Nr.	Einzelposten Nr.	Beschreibung	Funktion
3-1	1	Wassersieb	Das ist ein Filter, der verhindert, dass Teilchen in die Wasserleitung eindringen und das Wasserventil verstopfen.
3-2	2	Wasserventil	Dieses Ventil wird vom Schwimmerschalter geöffnet und ermöglicht, dass Wasser in die Wasserwanne fließt.
3-3	3	Wasserwanne	Enthält das Wasser, mit dem die im Schrank eingestellte Luftfeuchtigkeit aufrecht erhalten wird.
3-3	4	Bleche	Diese Metallplatten tauchen in die Wasserwanne ein und übertragen die Hitze ans Wasser, um Wasser zu verdampfen (zur Regelung der Luftfeuchtigkeit).
3-4	5	Schwimmerschalter	Dieser elektromechanische Schwimmerschalter regelt den Wasserstand in der Wasserwanne.
3-5	6	Festkörper-Verzögerungstimer Verzögerungsrelais	Reduziert die elektrische Last am Schwimmerschalter und liefert eine automatische Verzögerung von 10 Sekunden, um ein Überlaufen der Wasserwanne zu verhindern.
3-6	7	Gebälse	Bläst die Luft von unten aus dem Schrank durch die Heizspulen Wasser-Heizbleche und wieder hinunter in den Schrank.
3-7	8	Heizelement	Das ist ein 810 W Heizelement mit offenen Heizspulen.
3-7	9	Obergrenzenschalter	Das ist eine Sicherheitsvorrichtung auf der Heizplatte, die den Schrank vor Überhitzung schützt.
3-8	10	Thermostat	Dieser elektromechanische Regler regelt die Temperatur im Schrank.
3-9	11	Thermometer	Das Thermometer zeigt die Temperatur im Schrank an.
3-9	12	Netzschalter	Der Netzschalter schaltet die Stromzufuhr zum Schrank ein bzw. aus.
3-9	13	Netzleuchte	Wenn diese Leuchte an ist, ist der Netzschalter eingeschaltet und die Schrankkomponenten werden mit Strom versorgt.
3-9	14	Wasserleuchte	Wenn diese Leuchte an ist, hat der Schwimmerschalter das Wasserventil geöffnet (und Wasser wird eingespeist).
3-9	15	Heizelementleuchte	Wenn diese Leuchte an ist, fordert der Thermostat Heizleistung an.
3-10	16	Gebälse	Wälzt Frischluft um die Betriebskomponenten um.

### 3-3. EINSTIEG

#### HINWEIS

Vor dem Gebrauch des beheizten Warmhalteschranks diesen sorgfältig reinigen, wie im Abschnitt „Reinigungsverfahren“ dieses Handbuchs beschrieben.

Den Netzschalter einschalten (ON), um den Warmhalteschrank einzuschalten.

Die Netzleuchte leuchtet auf und zeigt an, dass der Schrank eingeschaltet ist.

Die Wasserleuchte leuchtet auf und zeigt an, dass Wasser in die Wasserwanne fließt. Wenn die Wanne voll ist, erlischt die Leuchte und die Wasserzufuhr wird abgesperrt.

#### HINWEIS

Bevor der Schwimmerschalter das Wasser-Magnetventil aktiviert, tritt eine 10 Sekunden lange Verzögerung auf. Das verhindert, eine Überlastung des Schranks, wenn dieser angestoßen bzw. umgestellt wird.

Die Heizelementleuchte leuchtet auf und zeigt an, dass der Schrank beheizt wird. Nach Erreichen der Betriebstemperatur, erlischt diese Leuchte. Die Betriebstemperatur wurde im Werk voreingestellt und wird innerhalb einer Stunde erreicht.

### 3-4. BETRIEB MIT PRODUKT

1. Das heiße Produkt in die Drahtkörbe oder Wannen in den Laden legen.
2. Das Produkt zuerst entnehmen, das bereits am längsten im Schrank ist.
3. Die Laden nur zum Laden und Entnehmen des Produkts öffnen.

### 3-5. REINIGUNGSVERFAHREN

#### Entnehmen des Korbs



#### ACHTUNG

Warten, bis der Schrank abgekühlt ist, da das Innere so heiß sein kann, dass Verbrennungsgefahr besteht.

3. Die Drahtkörbe aus den Laden nehmen.
4. Die Körbe in einem Spülbecken gründlich reinigen.

### 3-5. REINIGUNGSVERFAHREN

#### Entfernen der Lade



#### Schritt 5

#### Entfernen der Tropfwanne



#### Schritt 7

5. Die Lade herausziehen, nach oben kippen und entfernen.
6. Die Lade mit einem Tuch und Seifenwasser reinigen.
7. Die Tropfwanne unten aus dem Schrank nehmen und in einem Spülbecken reinigen.
8. Die Schrankaußenflächen mit einem Tuch und Seifenwasser reinigen.

#### VORSICHT

Keine Scheuermittel/Sanitärreiniger mit Chlor, Brom, Iod oder Ammoniak verwenden, da diese den Zustand von rostfreiem Stahl verschlechtern und die Lebensdauer des Schanks verkürzen.

9. Die Schrankaußenflächen mit einem feuchten Tuch abwischen. Kein Wasser in den Bereich der Steuertafel eindringen lassen.
10. Die Tropfwanne, Lade und Drahtkörbe wieder einsetzen.
11. Wenn der Schrank ausgeschaltet bleibt, die oberste Lade fünf bis acht Zentimeter geöffnet lassen, damit das Innere besser trocknen kann.